



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 26. Mai 2015
(OR. en)

9144/15

DEVGEN 78
RELEX 415
ACP 82
FIN 377

VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Delegationen

Betr.: Jahresbericht 2015 an den Europäischen Rat über die
Entwicklungshilfeziele der EU
– Schlussfolgerungen des Rates

Der Rat hat auf seiner Tagung vom 26. Mai 2015 die in der Anlage wiedergegebenen
Schlussfolgerungen des Rates angenommen.

Schlussfolgerungen des Rates

Jahresbericht 2015 an den Europäischen Rat über die Entwicklungshilfeziele der EU

1. Der Rat begrüßt, dass die Kommission vorläufige Informationen über die öffentliche Entwicklungshilfe (ODA) der EU im Jahr 2014¹ veröffentlicht hat, in denen sie die Trends hinsichtlich der gemeinsamen und der individuellen ODA-Verpflichtungen analysiert². Er betont, dass die ODA ein wichtiger, als Katalysator wirkender Bestandteil der Finanzmittel ist, die für die bedürftigsten Entwicklungsländer insgesamt zur Verfügung stehen.
2. Der Europäische Rat hatte den Rat am 17. Juni 2010 aufgefordert, jährlich einen Bericht über die ODA-Verpflichtungen der EU und der Mitgliedstaaten und die Umsetzung dieser Verpflichtungen zu erstellen. Mit dem vorliegenden Dokument wird dem Europäischen Rat der fünfte derartige Bericht vorgelegt.

¹ http://europa.eu/rapid/press-release_IP-15-4747_en.htm
und

http://europa.eu/rapid/press-release_MEMO-15-4748

² Schlussfolgerungen des Vorsitzes, Tagung des Europäischen Rates vom 16./17. Juni 2005 (Dok. 10255/1/05) und Schlussfolgerungen des Rates vom 10./11. November 2008 (Dok. 15480/08). Siehe Anlage zu den Verpflichtungen.

3. Vor diesem Hintergrund unterbreitet der Rat dem Europäischen Rat folgende Informationen:
- a) Trotz der durch die fortdauernde Krise bedingten anhaltenden Haushaltszwänge ist das ODA-Gesamtvolumen der EU von 56,894 Mrd. EUR im Jahr 2013 auf 58,214 Mrd. EUR im Jahr 2014 gestiegen; damit ist es das zweite Jahr in Folge gewachsen und hat seinen bisher höchsten Nominalbetrag erreicht. Das ODA-Gesamtvolumen der EU belief sich auf 0,42 % des Bruttonationaleinkommen (BNE) der EU³. Die gesamte ODA der EU-Mitgliedstaaten für sich genommen stieg von 54,021 Mrd. EUR im Jahr 2013 auf 56,147 Mrd. EUR im Jahr 2014, d.h. blieb unverändert bei 0,41 % des BNE.
 - b) Die EU ist weiterhin der weltweit größte ODA-Geber (siehe Abbildung 1), da sie nach Angaben des Entwicklungshilfeausschusses (DAC) der OECD wieder mehr als die Hälfte der gesamten ODA, die den Entwicklungsländern gewährt wurde, bereitgestellt hat. Das ODA-Gesamtvolumen der OECD/DAC-Geber betrug im Jahr 2014 101,9 Mrd. EUR nach dem Rekordvolumen von 101,8 Mrd. EUR im Jahr 2013, obwohl in USD real ein Rückgang um 0,5 % zu verzeichnen war. Das ODA-Volumen der OECD/DAC-Geber als Anteil des BNE der DAC-Länder blieb bei 0,29 %.

³ Das ODA-Gesamtvolumen der EU entspricht der Summe der ODA ihrer Mitgliedstaaten zuzüglich des Teils der ODA, der von den Unionsorganen bereitgestellt und nicht den Mitgliedstaaten zugerechnet wird. Der größte Teil der ODA-Ausgaben der EU-Organe wird in den Berichten über den Anteil der ODA am BNE den EU-Mitgliedstaaten zugerechnet, d.h. in den Angaben für die Mitgliedstaaten sind die Ausgaben der Organe zum Teil inbegriffen. Die ODA aus Eigenmitteln der Europäischen Investitionsbank (EIB) (2013: 2,9 Mrd. EUR) wird nicht den Mitgliedstaaten zugerechnet, sondern zur ODA der Mitgliedstaaten hinzuaddiert. Das ODA-Gesamtvolumen der EU stieg um 2,4 % gegenüber 2013 und belief sich auf 0,42 % des BNE der EU im Jahr 2014, was einem marginalen Rückgang gegenüber 0,43 % im Jahr 2013 aufgrund von [Änderungen bei der Art der Berechnung des BNE durch die meisten Mitgliedstaaten](#) entspricht. Ohne diese Änderungen belief es sich auf 0,44 %.

- c) Diese Zahlen spiegeln die unterschiedliche Geberleistung der Mitgliedstaaten der EU wider. In 10 Mitgliedstaaten stieg die ODA als Anteil des BNE um mehr als 0,01 %, wohingegen sie bei 7 unverändert blieb. In 11 Mitgliedstaaten ist die ODA als Anteil des BNE um mehr als 0,01 % gesunken. Vier Mitgliedstaaten haben die Schwelle einer ODA von 0,7 % des BNE überschritten (Siehe Abbildung 2 und Tabelle 1).
- d) Nach Schätzungen der Mitgliedstaaten und der Kommission wird das ODA-Gesamtvolumen der EU im Jahr 2015 wahrscheinlich auf 0,44 % des BNE steigen. Um das gemeinsame EU-Ziel einer Quote von 0,7 % des BNE bis 2015 zu erreichen, müssten die EU und ihre Mitgliedstaaten einen zusätzlichen Betrag von etwa 38,58 Mrd. EUR bereitstellen (siehe Abbildung 1 und Tabelle 1).
4. Der Rat sieht einer umfassenderen Bewertung der EU-Leistungen im Rahmen des EU-Rechenschaftsberichts 2015 zur Entwicklungsfinanzierung⁴ erwartungsvoll entgegen und begrüßt die Transparenz, die durch den jährlichen Rechenschaftsprozess geschaffen wird, welcher die Fortschritte der EU bei der Entwicklungsfinanzierung fundiert belegt.
5. Vor dem Hintergrund der laufenden internationalen Beratungen bekräftigt der Rat, dass er für die Entwicklungshilfeziele der EU die politische Federführung übernehmen und dafür eintreten wird, und stellt fest, dass die Entwicklungszusammenarbeit eine Schlüsselpriorität für die EU bleibt; er sieht der Fortführung der Verhandlungen zur Vorbereitung der dritten VN-Konferenz zur Entwicklungsfinanzierung in Addis Abeba wie auch dem Gipfeltreffen zur Annahme der Entwicklungsagenda für die Zeit nach 2015 in New York und der 21. Tagung der Konferenz der Vertragsparteien des VN-Rahmenübereinkommens über Klimaänderungen im Dezember in Paris erwartungsvoll entgegen.

⁴ Nach den Vorgaben der Internationalen Konferenz der Vereinten Nationen zur Entwicklungsfinanzierung (Konferenz von Monterrey) vom März 2002, die auf der Überprüfungskonferenz von 2008 weiter ausgeführt wurden (Erklärung von Doha), gehören dazu unter anderem die Mobilisierung einheimischer Finanzmittel und die Tragbarkeit der Verschuldung, ausländische Direktinvestitionen und ein verstärktes Engagement des Privatsektors, andere private Ströme wie Überweisungen von Migranten, öffentliche Entwicklungshilfe und weitere Mittel zur Finanzierung globaler Herausforderungen, innovative Finanzierungen und die Auseinandersetzung mit internationalen Systemfragen.

6. In diesem Zusammenhang bekräftigt der Rat ferner nachdrücklich seinen umfassenden und integrierten Ansatz für die Mobilisierung von Finanz- und anderen Umsetzungsmitteln aus sämtlichen (öffentlichen/privaten, nationalen/internationalen) Quellen und Akteuren zur Unterstützung einer nachhaltigen Entwicklung der Entwicklungsländer, einschließlich durch innovative Finanzierungsquellen und -instrumente sowie Mechanismen zur Überwachung der Ergebnisse.
-

Bestehende ODA-Verpflichtungen und -Ziele der EU

ODA-Quote von 0,7 % des BNE (Schlussfolgerungen des Rates vom 24. Mai 2005

(Dok. 9266/05), Nummer 4)

"Eine Aufstockung der ODA ist dringend geboten, um die Millenniums-Entwicklungsziele zu erfüllen; ... gleichzeitig vereinbart ... [die EU] für 2010 in der EU ein neues kollektives Ziel einer ODA-Quote von 0,56 % des BNE, was dann einer jährlichen Erhöhung der ODA um 20 Mrd. EUR entspräche.

- i) Diejenigen Mitgliedstaaten, die noch unter der ODA-Quote von 0,51 % des BNE liegen, verpflichten sich, diese im Rahmen ihrer jeweiligen Haushaltsaufstellungsverfahren bis 2010 zu erreichen; die übrigen setzen ihr Engagement fort.
- ii) Diejenigen Mitgliedstaaten, die der EU nach 2002 beigetreten sind und deren ODA-Quote noch unter 0,17 % des BNE liegt, werden sich bemühen, ihre Quote bis 2010 im Rahmen ihrer jeweiligen Haushaltsaufstellungsverfahren auf diesen Wert aufzustocken; die übrigen setzen ihr Engagement fort.
- iii) Die Mitgliedstaaten verpflichten sich, bis 2015 eine Quote von 0,7 % des BNE zu erreichen; diejenigen, die diese Zielquote bereits einhalten, verpflichten sich, sie nicht zu unterschreiten; die Mitgliedstaaten, die der EU nach 2002 beigetreten sind, werden sich bemühen, ihre Quote bis 2015 auf 0,33 % des BNE zu erhöhen."

Afrika (Schlussfolgerungen des Rates vom 24. Mai 2005 (Dok. 9266/05), Nummer 22)

"Die EU wird ihre Finanzhilfe für die afrikanischen Länder südlich der Sahara erhöhen und zusammengenommen mindestens 50 % des vereinbarten Anstiegs der ODA-Ressourcen für den Kontinent bereitstellen; dabei wird sie die Prioritäten der einzelnen Mitgliedstaaten bei der Entwicklungshilfe in vollem Umfang respektieren".

LDC (Schlussfolgerungen des Rates vom 31. März 2011 (Dok. 7813/11), Nummer 10)

"Die EU ... bekräftigt ihre im Rahmen der oben erwähnten Verpflichtung für die öffentliche Entwicklungshilfe gegebene Zusage, die Zielquote, wonach die Hilfen für die LDC von 0,15 auf 0,20 % des BNE aufgestockt werden sollen, insgesamt zu erreichen."⁵

⁵ Ursprüngliche Verpflichtung in den Schlussfolgerungen des Rates vom 10./11. November 2008 (Dok. 15480/08).

Figures and Tables

Figure 1

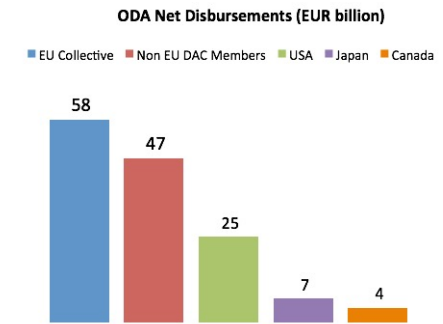
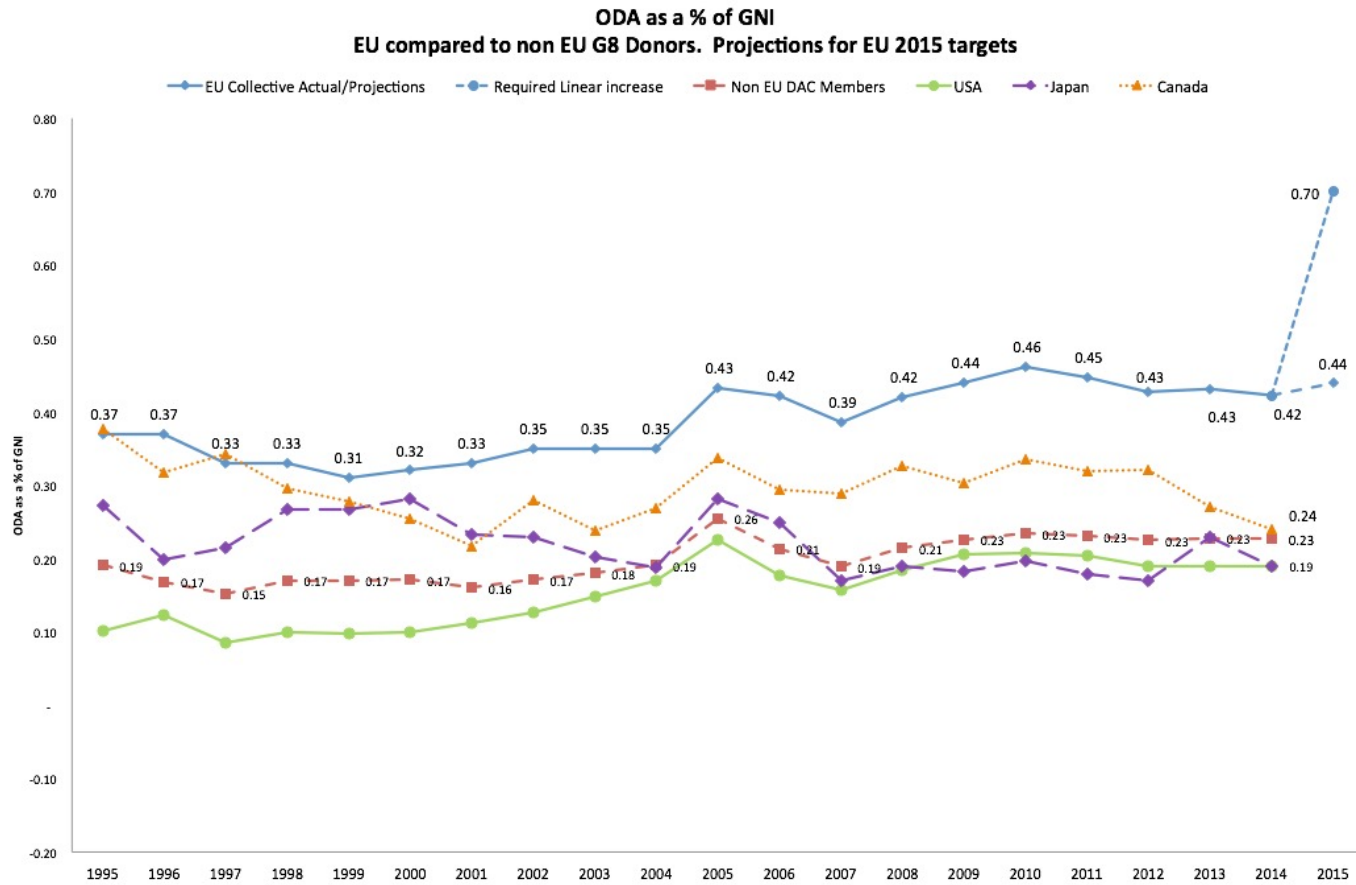


Abbildung 2

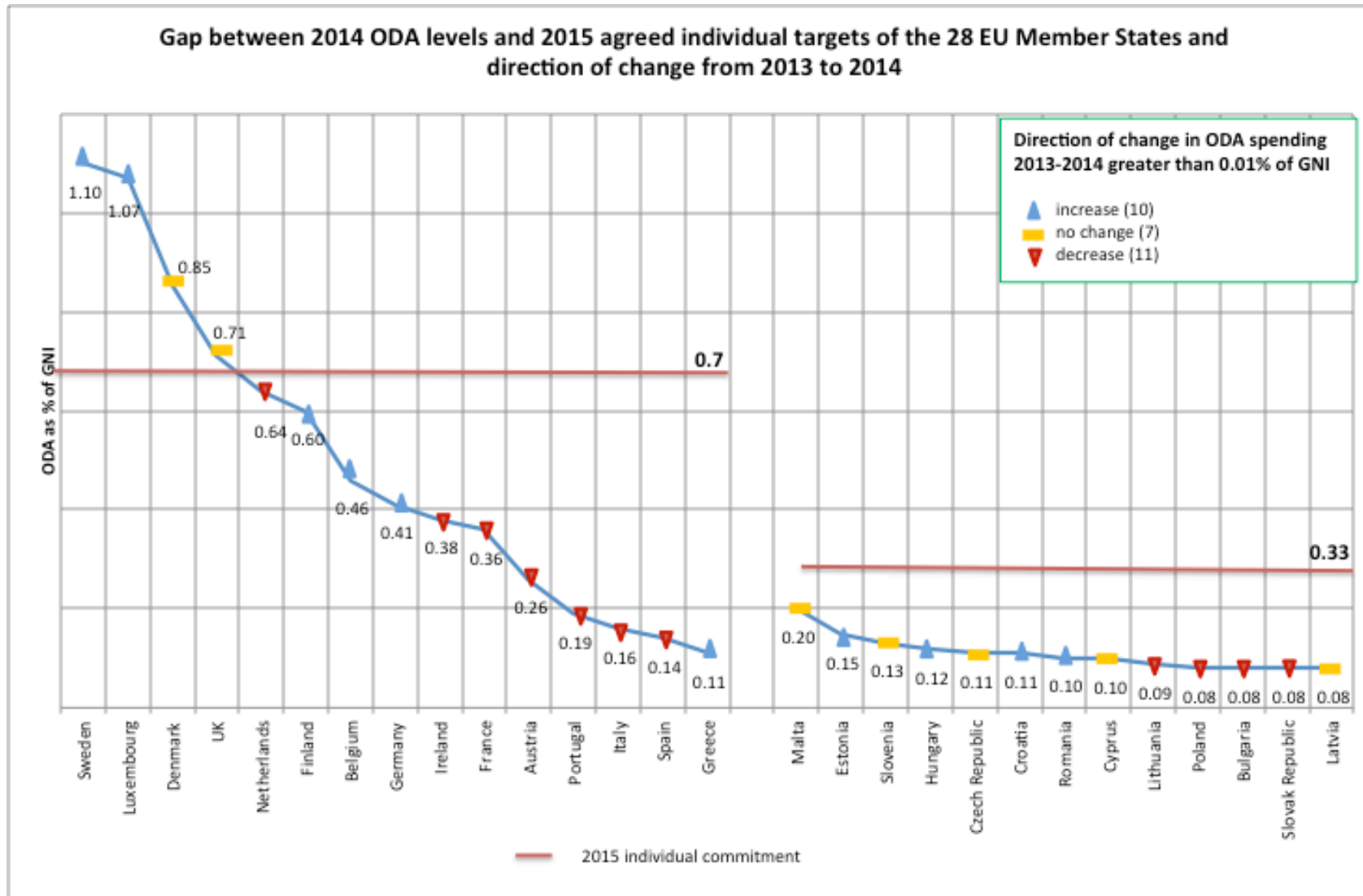


Tabelle 1: ODA der EU 2012-2015

Mitgliedstaat	2012		2013		2014 (vorläufig)		2015 (geplant)		Verpflichtung 2015		Differenz 2015	
	Mio. EUR	% des BNE	Mio. EUR	% des BNE	Mio. EUR	% des BNE	Mio. EUR	% des BNE	Mio. EUR	% des BNE	Mio. EUR	% des BNE
Österreich	860	0,28	882	0,27	863	0,26	834	0,25	2 356	0,70	1 522	0,45
Belgien	1 801	0,47	1 732	0,45	1 797	0,46	1 772	0,43	2 862	0,70	1 090	0,27
Bulgarien	31	0,08	37	0,10	32	0,08	38	0,09	137	0,33	98	0,24
Kroatien	15	0,03	32	0,07	49	0,11	49	0,12	217	0,33	168	0,21
Zypern	20	0,12	15	0,10	15	0,10	13	0,08	56	0,33	43	0,25
Tschechische Republik	171	0,12	159	0,11	158	0,11	148	0,10	486	0,33	338	0,23
Dänemark	2 095	0,83	2 205	0,85	2 258	0,85	2 379	0,87	2 740	1,00	361	0,13
Estland	18	0,11	23	0,13	28	0,15	26	0,13	65	0,33	39	0,20
Finnland	1 027	0,53	1 081	0,54	1 232	0,60	1 012	0,49	1 458	0,70	446	0,21
Frankreich	9 358	0,45	8 543	0,41	7 817	0,36	9 349	0,42	15 493	0,70	6 144	0,28
Deutschland	10 067	0,37	10 717	0,38	12 247	0,41	13 121	0,43	21 406	0,70	8 284	0,27
Griechenland	255	0,13	180	0,10	187	0,11	158	0,09	1 294	0,70	1 136	0,61
Ungarn	92	0,10	97	0,10	118	0,12	126	0,13	333	0,33	206	0,20
Irland	629	0,47	637	0,46	610	0,38	602	0,37	1 131	0,70	529	0,33
Italien	2 129	0,14	2 584	0,17	2 519	0,16	2 660	0,16	11 436	0,70	8 776	0,54
Lettland	16	0,08	18	0,08	19	0,08	19	0,08	83	0,33	64	0,25
Litauen	40	0,13	38	0,11	30	0,09	31	0,08	125	0,33	93	0,25
Luxemburg	310	1,00	323	1,00	322	1,07	323	1,06	304	1,00	(19)	(0,06)
Malta	14	0,23	14	0,20	16	0,20	15	0,19	26	0,33	11	0,14
Niederlande	4 297	0,71	4 094	0,67	4 200	0,64	3 953	0,59	4 652	0,70	699	0,11

Polen	328	0,09	355	0,10	329	0,08	498	0,12	1 325	0,33	827	0,21
Portugal	452	0,28	368	0,23	316	0,19	306	0,17	1 227	0,70	920	0,53
Rumänien	111	0,08	101	0,07	151	0,10	161	0,11	505	0,33	344	0,22
Slowakische Republik	62	0,09	65	0,09	61	0,08	77	0,10	252	0,33	175	0,23
Slowenien	45	0,13	46	0,13	46	0,13	45	0,12	124	0,33	78	0,21
Spanien	1 585	0,16	1 789	0,18	1 427	0,14	1 782	0,17	7 523	0,70	5 740	0,53
Schweden	4 077	0,97	4 389	1,01	4 690	1,10	4 441	1,00	4.441	1,00	–	–
Vereinigtes Königreich	10 808	0,56	13 498	0,71	14 612	0,71	16 830	0,70	16 830	0,70	–	–
EU15 Insgesamt	49 749	0,42	53 021	0,44	55 094	0,43	59 522	0,45	95 150	0,72	35 629	0,27
EU13 Insgesamt	964	0,10	1 000	0,10	1 053	0,10	1 248	0,11	3 733	0,33	2 485	0,22
EU28 Insgesamt	50 713	0,39	54 021	0,41	56 147	0,41	60 770	0,42	98 883	0,69	38 113	0,27
ODA EU-Organen	13 669		11 995		12 139							
<i>davon:</i>												
<i>Den Mitgliedstaaten zugerechnet</i>	9 125		9 122		10 072							
<i>Den Mitgliedstaaten nicht zugerechnet</i>	4 544	0,04	2 873	0,02	2 067	0,02	2 338	0,02				
ODA-Gesamtvolumen der EU⁽²⁾	55 257	0,43	56 894	0,43	58 214	0,42	63 108	0,44				

Differenz zwischen dem ODA-Gesamtvolumen der EU 2014 und dem ODA-Gesamtziel der EU für 2015 (0,7 %)

Zielvorgabe in Mio. EUR 96 796

Differenz in Mio. EUR 38 582

Anmerkung: (1) Offensichtliche Unstimmigkeiten in der Tabelle sind darauf zurückzuführen, dass auf zwei Dezimalstellen aufgerundet wurde.

(2) Einschließlich der den Mitgliedstaaten nicht zugerechneten ODA der EU-Organen. Die grau unterlegten Werte sind Schätzungen der Kommission. ODA = öffentliche Entwicklungshilfe (official development assistance). Die dänische Regierung hat sich zu einem Ziel von 1 % ODA/BNE verpflichtet, jedoch keinen Zeitplan für die Verwirklichung dieses Ziels festgelegt.

Das **ODA-Gesamtvolumen der EU** ist die Summe der von den EU-Organen und den Mitgliedstaaten mitgeteilten ODA. Darunter fallen auch 2,0 Mrd. EUR an ODA-Darlehen aus Eigenmitteln der Europäischen Investitionsbank (2014), die nicht den Mitgliedstaaten zugerechnet werden und um die sich der Wert "**EU28 Insgesamt**" erhöht (siehe Fußnote 3).

Quellen:

- Zahlenangaben 1995 – 2014
 - o für OECD-Mitglieder: OECD/DAC.
 - o für nicht der OECD angehörende EU-Mitgliedstaaten: OECD/DAC, sofern verfügbar, ansonsten Angaben der Mitgliedstaaten. Bei den Angaben für Zypern handelt es sich um Schätzungen; es wird die gleiche ODA-Quote (Volumen/BNE) wie 2013 angegeben, da für 2014 noch keine Angaben vorliegen.
 - o Die ODA-Angaben für 2014 sind vorläufig.

- Zahlenangaben 2015: die Simulation der Kommission beruht auf
 - o ODA-Schätzungen der Mitgliedstaaten, sofern verfügbar,
 - o Prognosen der Kommission auf der Grundlage der durchschnittlichen jährlichen ODA-Wachstumsrate für 2008-2013, wenn die Mitgliedstaaten keine ODA-Schätzungen vorgelegt haben,
 - o offizielle BNE-Prognosen der EU aus der AMECO-Datenbank der Europäischen Kommission.